

# Zahnmedizinische Versorgung in Hamburg

**15.April 2024**

**Gesundheitsausschuss Hamburg-Harburg**

Dr. Gunter Lühmann

(Stellvertretender Vorsitzender der KZV Hamburg)

# Organisation der zahnmedizinischen Versorgung im Bund

- ca. 72.000 ZÄ und ZÄinnen
- vertragszahnärztliche und privat Zahnärztliche Versorgung
- 17 Zahnärztekammern
- Bundeszahnärztekammer
- 17 KZVen auf Länderebene als Körperschaften öffentlichen Rechts
- Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung KZBV
- Finanzierung durch Mitgliedsbeiträge und Verwaltungsgebühren

# Aufbau der KZV Hamburg

- Körperschaft des öffentlichen Rechts
- gewählter Vorstand
- Verwaltungsabteilungen mit Fachaufgaben
- ehrenamtliche und hauptamtliche Vertretung in den Verwaltungsorganen und Ausschüssen durch approbierte Mitglieder der KZV-HH
- gewählte Vertreterversammlung
- 1107 Mitglieder aktuell zum 31.03.2024 (+ 598 Angest. z. 31.12.2023)

# Aufgabe der KZV:

- Versorgungssicherstellung
- Selbstverwaltung

(i.w.: Abrechnung, Patientenberatung, Wirtschaftlichkeitsprüfung, Widerspruchswesen, Disziplinarwesen, Zulassungswesen)

# Wie funktioniert Versorgung ?

- Strukturen

(Gesundheitssystem, Gesetze, Richtlinien, Selbstverwaltung, Praxisformen, Gebührenordnung )

- Ambulante Versorgung

( früher, heute, zukünftig)

- Variablen

(Praxen, Zahnärzte, Notdienst, Angestellte, Feminisierung, Wirtschaftlichkeit)

# Tätigkeitsformen

- Niedergelassen selbständig
- Angestelltenverhältnis
- Ausbildungsassistent
- Weiterbildungsassistent

# Praxisstrukturen

- Einzelpraxis
- Übungsgemeinschaft (Gemeinschaftspraxis)
- Praxisgemeinschaft
  
- zMVZ (persönliche Haftung)
- iMVZ (Haftungsteilung für Gesellschafter + zahnärztliche Leitung)

# Finanzierung der zahnmedizinischen Versorgung

## vertragszahnärztlich:

- Gesundheitsfond (vertragszahnärztliche Versorgung)
- Vergütung eines Leistungskataloges (BEMA)
- i.d.R. jährliche Vergütungsverhandlungen über Anpassungen
- Begrenzung des Vergütungsvolumens durch Budgetierung

## privatzahnärztlich:

- Privatleistungen (Selbstzahler, Privatversicherte) GOZ

# Vertragszahnärztliche Abrechnung

- Gebührenordnung BEMA
- Abrechnungsbereiche (Teile1-5) sind fachbereichlich aufgeteilt (KONS-CHIR / KBR / KFO / PA / ZE)
- mehrkostenfähige Leistungen
- außervertragliche, selbstzahlerische Leistungen möglich

# Auswirkung der Sparpolitik

- schleichende Nettoabwertung der Gebührenpositionen im vertragszahnärztlichen Bereich (BEMA)
- GOZ seit 1988 nicht angepasst
- Reduktion der Studienplätze in der zahnmedizinischen Fakultät zu Gunsten der Medizin
- keine Kompenstion der korona- und inflationsgetriebenen Kostensteigerungen

# Herausforderungen

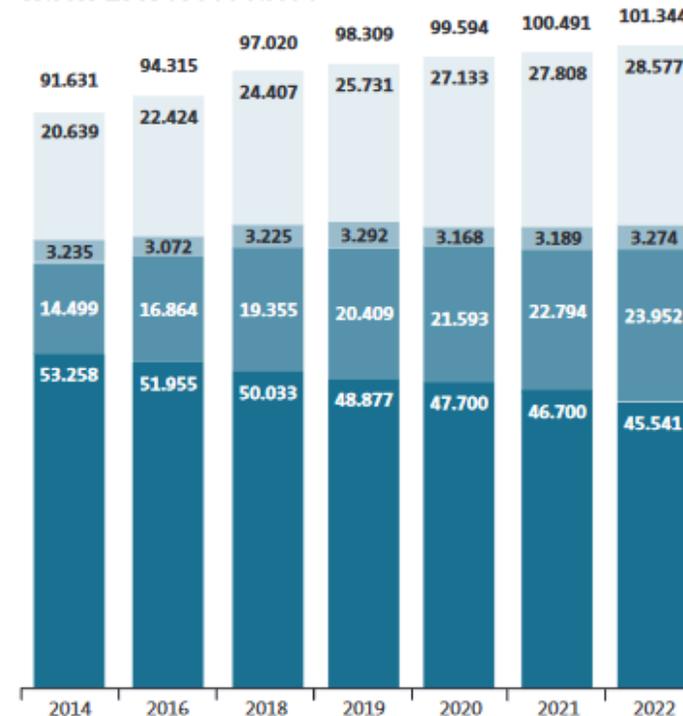
- Bürokratie
- Telematik
- Vergütung
- Personal

# Statistik aus dem Jahrbuch BZAEK 2024:

## Erwerbsstatus

### Entwicklung der Zahnarztzahlen

#### Zahnärztinnen und Zahnärzte nach Erwerbsstatus



- Gesamt
- Ohne zahnärztliche Tätigkeit
- Außerhalb von Praxen angestellt
- In Praxen angestellt<sup>1</sup>
- Niedergelassen

<sup>1</sup> Personen während der Assistenzzeit, in Vertretung oder im Angestelltenverhältnis

Quelle: BZÄK/Statistisches Jahrbuch 2022|2023

# Statistik aus dem Jahrbuch BZAEK 2024:

## Flächendeckende Versorgung

### Flächendeckende Versorgung

#### Zahnärztdichte



Quelle: Mitgliederstatistiken der (Landes-)Zahnärztekammern;  
Statistische Ämter des Bundes und der Länder

# Statistik aus dem Jahrbuch BZAEK 2024:

## Ausgabenentwicklung

### Ausgabenentwicklung

#### Anteil der Zahnmedizin an den Ausgaben der GKV in Prozent

	Ärztliche Behandlung	Zahnärztliche <sup>1</sup> Behandlung	Nur Zahnersatz	Apotheke <sup>2</sup>	Krankenhaus
1999	17,20	8,90	2,65	15,04	34,39
2000	17,07	8,92	2,80	15,31	34,26
2001	16,76	8,88	2,81	16,35	33,39
2002	17,43	8,56	2,62	16,57	33,45
2003	17,84	8,68	2,78	16,75	33,25
2004	17,50	8,59	2,80	15,47	34,98
2005	17,13	7,36	1,80	17,51	34,99
2006	17,23	7,47	1,94	17,22	35,03
2007	17,16	7,40	1,96	17,73	34,02
2008	17,16	7,24	1,93	17,68	33,70
2009	17,24	6,99	1,89	17,48	33,79
2010	17,23	6,92	1,89	16,99	34,37
2011	17,17	6,90	1,89	15,87	34,67
2012	17,08	6,79	1,78	15,52	34,74
2013	17,95	6,91	1,70	15,07	34,41
2014	17,66	6,73	1,65	15,69	33,93
2015	17,67	6,65	1,62	15,67	33,64
2016	17,73	6,56	1,55	15,60	33,49
2017	17,81	6,46	1,51	15,36	33,17
2018	17,67	6,41	1,48	15,11	32,91
2019	17,35	6,27	1,46	14,62	32,35
2020	17,73	6,02	1,33	14,82	31,53
2021	17,11	6,20	1,50	15,22	31,36
<b>2022</b>	<b>16,91</b>	<b>6,11</b>	<b>1,41</b>	<b>15,17</b>	<b>30,96</b>

Ab dem Jahr 2002: ärztliche Behandlung und Krankenhäuser inklusive  
Dialyse-Sachkosten; Apotheken abzüglich Arzneimittelrabatte

<sup>1</sup> inkl. Zahnersatz

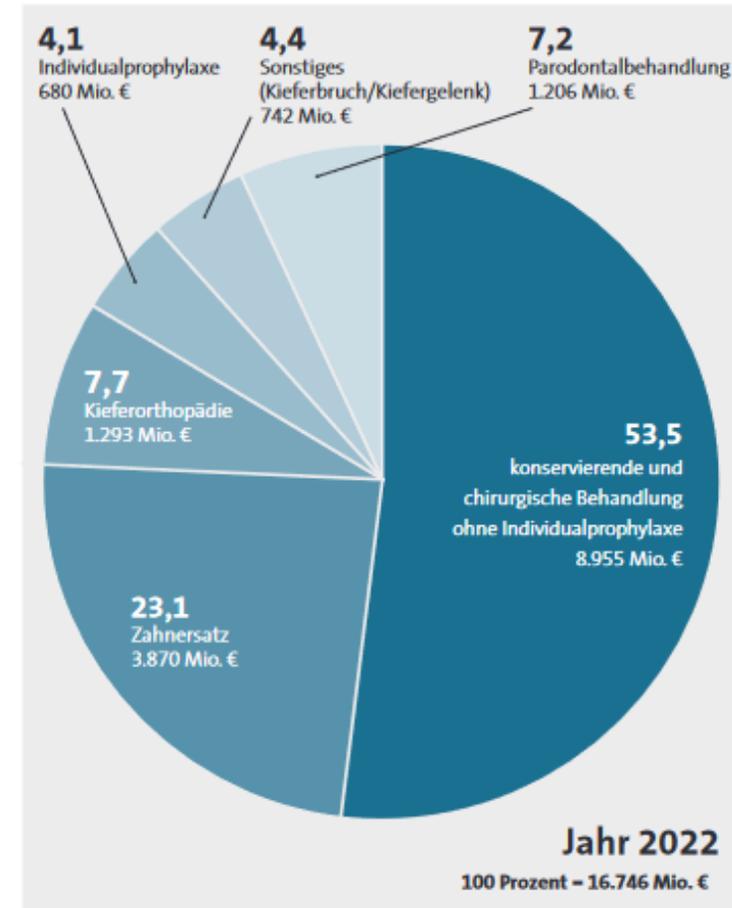
<sup>2</sup> Arzneien, Verband-, Heil- und Hilfsmittel aus Apotheken

Statistik aus dem  
Jahrbuch BZAEK 2024:

Ausgabenentwicklung  
Aufschlüsselung

## Ausgabenentwicklung

### Aufschlüsselung der Ausgaben für zahnmedizinische Behandlung in Prozent



Quelle: KZBV/Jahrbuch 2023

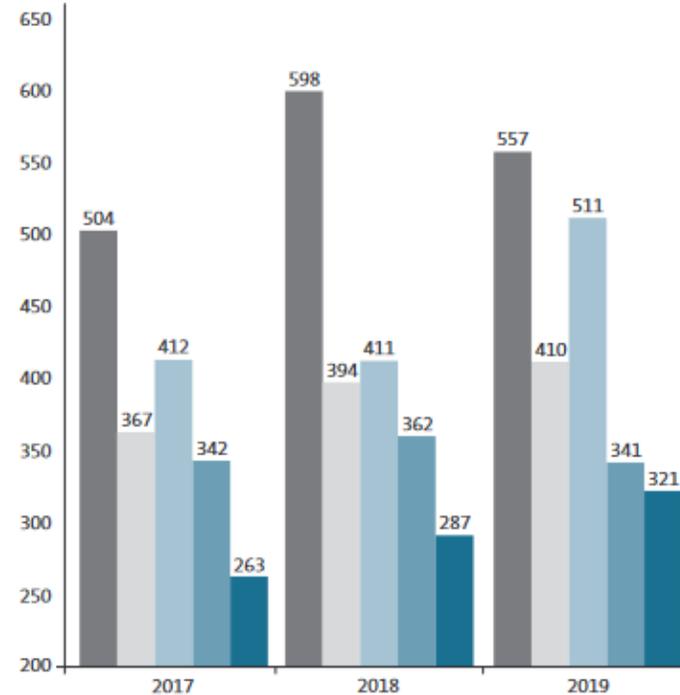
# Statistik aus dem Jahrbuch BZAEK 2024:

## Wirtschaftliche Kennzahlen für Investitionen

### Wirtschaftliche Kennzahlen

#### Investitionen bei der zahnärztlichen Existenzgründung

Finanzierungsvolumen (in Tsd. €)



- Neugründung Einzelpraxis
- Übernahme Einzelpraxis
- Neugründung Berufsausübungsgemeinschaft
- Übernahme Berufsausübungsgemeinschaft
- Beitritt/Einstieg Berufsausübungsgemeinschaft

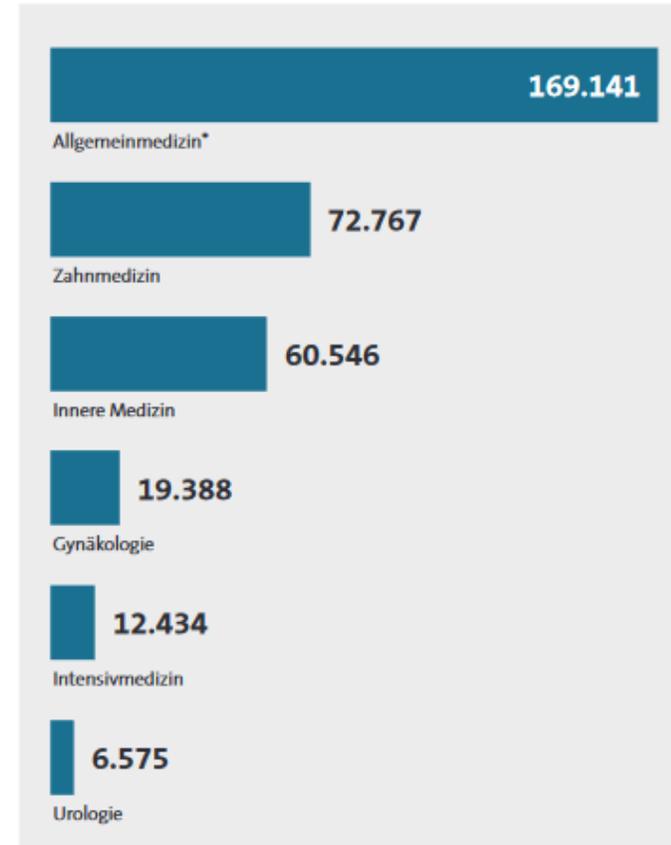
Quelle: IDZ/InvestMonitor Zahnarztpraxis 2019

# Statistik aus dem Jahrbuch BZAEK 2024:

## Ärztegruppenvergleich

### Ärztegruppen im Vergleich

#### Facharztgruppen (Auswahl)



\* Allgemeinmedizin und ohne Gebietsbezeichnung  
ambulant und stationär

Quelle: BZÄK/KZBV 2023, Bundesärztekammer 2023

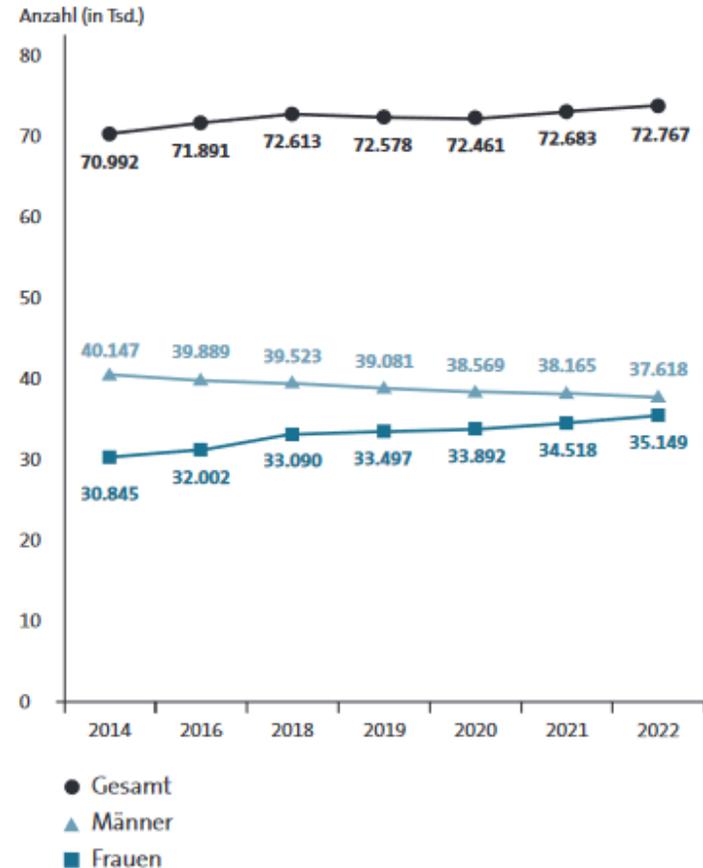
© Daten & Fakten 2024 – Bundeszahnärztekammer und Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung

# Statistik aus dem Jahrbuch BZAEK 2024:

## Geschlechterverhältnisse

### Entwicklung der Zahnarztzahlen

#### Zahnärztlich Tätige nach Geschlecht



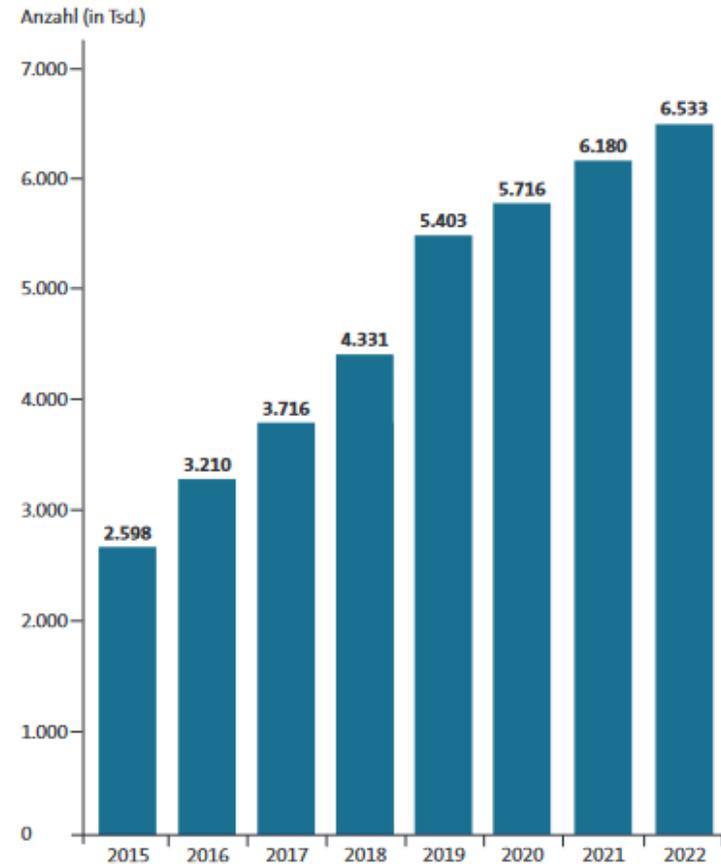
Quelle: BZÄK/Statistisches Jahrbuch 2022|2023

Statistik aus dem  
Jahrbuch BZAEK 2024:

Kooperationsverträge

## Kooperationsverträge mit Pflegeeinrichtungen

### Vertragszahnärztliche Kooperationen mit Pflegeeinrichtungen nach § 119b SGB V



Quelle: KZBV/Statistische Jahrbücher 2015-2023

Stand jeweils Jahresende

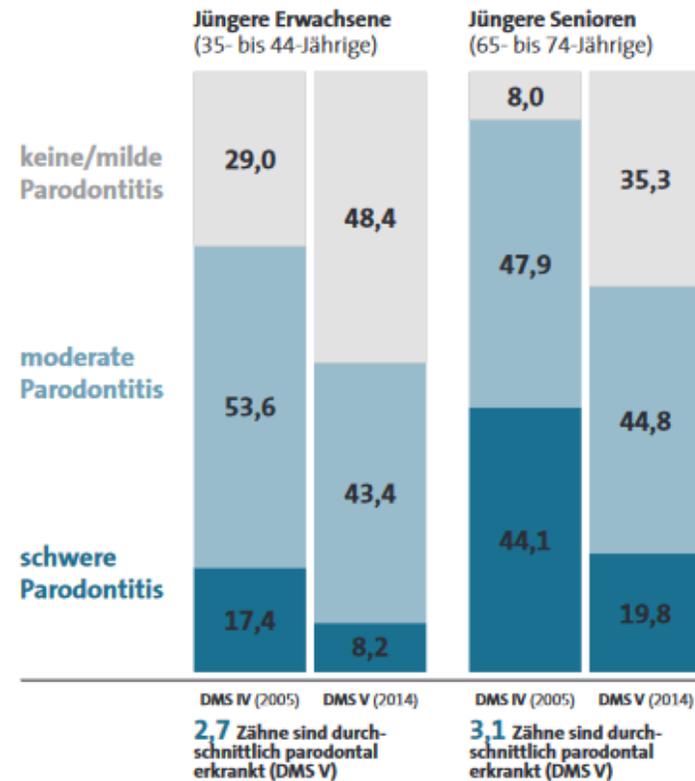
© Daten & Fakten 2024 – Bundeszahnärztekammer und Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung

# Statistik aus dem Jahrbuch BZAEK 2024:

## Parodontalerkrankungen

### Mundgesundheit

#### Parodontalerkrankungen<sup>1</sup> bei jüngeren Erwachsenen und jüngeren Seniorinnen und Senioren in Prozent



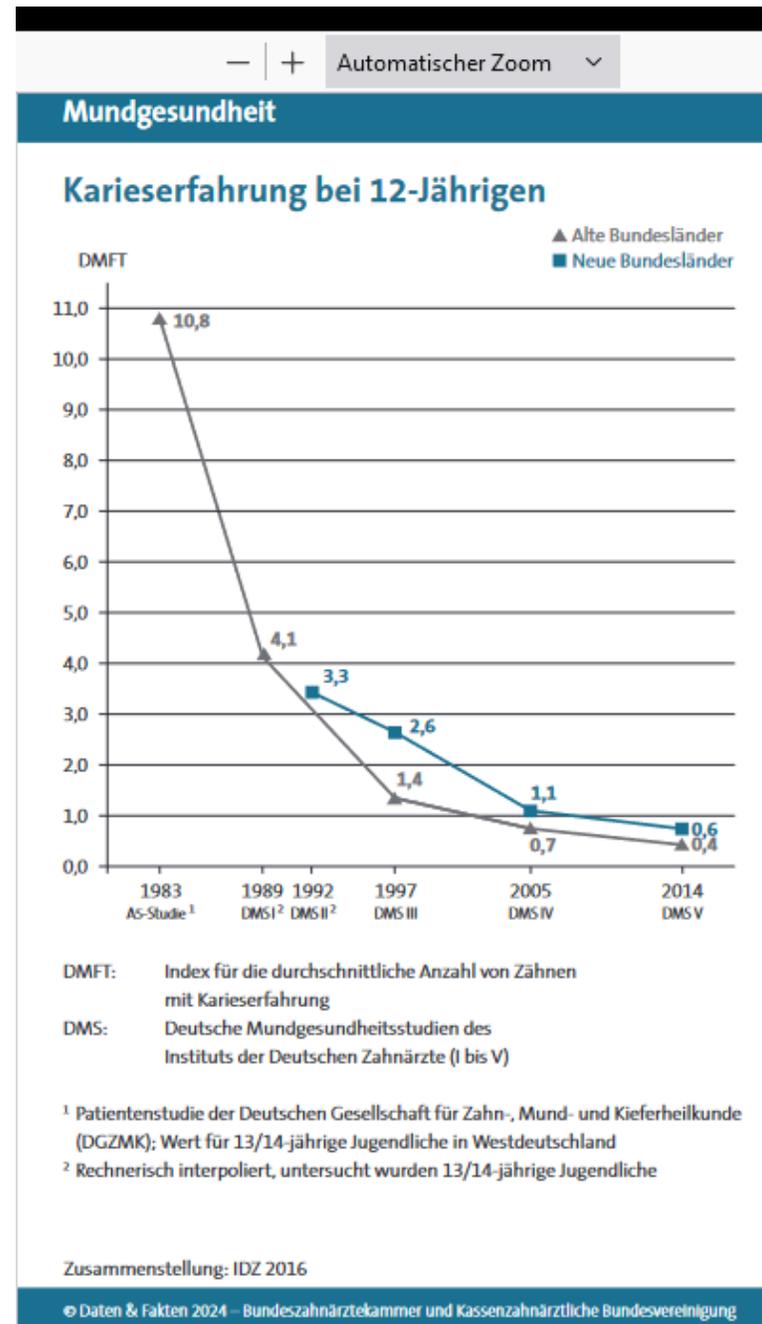
■ Schwere Parodontalerkrankungen bei jüngeren Erwachsenen und jüngeren Seniorinnen und Senioren innerhalb von neun Jahren halbiert. Trotz abnehmender Erkrankungslast ist aufgrund der demografischen Entwicklung mit einer Zunahme des parodontalen Behandlungsbedarfs zu rechnen.

<sup>1</sup> CDC/AAP-Fallklassifikation  
Centers for Disease Control and Prevention  
und American Academy of Periodontology

Quelle: IDZ/DMS V, 2016

# Statistik aus dem Jahrbuch BZAEK 2024:

## Karieserfahrung bei 12-Jährigen



# Statistik aus dem Jahrbuch BZAEK 2024:

## Karieserfahrung bei 12-Jährigen im internationalen Vergleich

### Mundgesundheit

#### Karieserfahrung bei 12-Jährigen im internationalen Vergleich

Durchschnittliche Anzahl kariöser, gefüllter und fehlender Zähne  
im Internationalen Vergleich (DMFT-Index)

Dänemark (2022)	0,4
Deutschland (2014)	0,5
Singapur (2011), Spanien (2020), Japan (2021)	0,6
Schweden (2021), Neuseeland (2022)	0,7
Belgien (2012-14), Norwegen (2022), Malaysia (2017)	0,8
China (2015), Finnland (2021), Frankreich (2009)	0,9
Italien (2012), Portugal (2013/14)	1,2
Island (2005), Österreich (2012)	1,4
Slowenien (2015)	1,5
Griechenland (2011), Estland (2018)	2,0
Lettland (2022)	2,2
Polen (2019)	2,4
Ukraine (2008)	2,8
Argentinien (2014)	3,0
Kroatien (2015)	3,4

Quelle: WHO Oral Health Country/Area Profile Programme, CAPP pages 28.11.2023

Zusammenstellung: BZÄK 2023



Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit ...

... und immer gut Zähne putzen

